Digitalpakt – Edewechter Oberschule

EDEWECHTER
OBERSCHULE

Edewechter Oberschule
Breeweg 42, 26188 Edewecht
peter.roeben@edewechter-oberschule.de

Zusammenfassung

Die Edewechter Oberschule hat ein umfangreiches Digitalisierungs- und Medienkonzept vorgelegt und sich diesbezüglich bereits intensiv auf den Weg gemacht. So ist die Schule bereits flächendeckend mit einem Gigabit-W-LAN für Lehrkräfte und Schüler_innen ausgestattet, verfügt über eigene iPads und Informatikräume und hat zum Schuljahr 2019/2020 verpflichtend das Schulfach ICTM (information/communication/technology/media) eingeführt, das in

Kooperation mit einem ERASMUS+ - Basisprojekt zur internationalen Vernetzung der Medienerziehung führen soll. Ein Medienraum mit Greenscreen-Technologie wurde im neuen Fachtrakt eröffnet.

Zum Schuljahr wurde die Funktionsstelle eines Koordinators für Medienbildung geschaffen und besetzt.

Alle Kolleginnen und Kollegen erhalten regelmäßige Fortbildungen und Schulungen in Medienerziehung und -bildung sowie Digitalisierung. Hier arbeitet die Schule eng mit der Niedersächsischen Landesmedienanstalt und dem Oldenburger Fortbildungszentrum (OFZ) zusammen.

Ausgehend von den sächlichen Rahmenbedingungen und dem Medienbildungskonzept hat die Edewechter Oberschule ineinander verzahnte Basisprojekte entwickelt, die mit Hilfe des Digitalpaktes verwirklicht werden sollen. Diese sollen in dieser Übersicht dargestellt werden.

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung 1

Inhaltsverzeichnis..... 2

Basisprojekt I 3

Basisprojekt II..... 4

Basisprojekt III..... 5

Basisprojekt IV 6

Basisprojekt V 7

Basisprojekt I

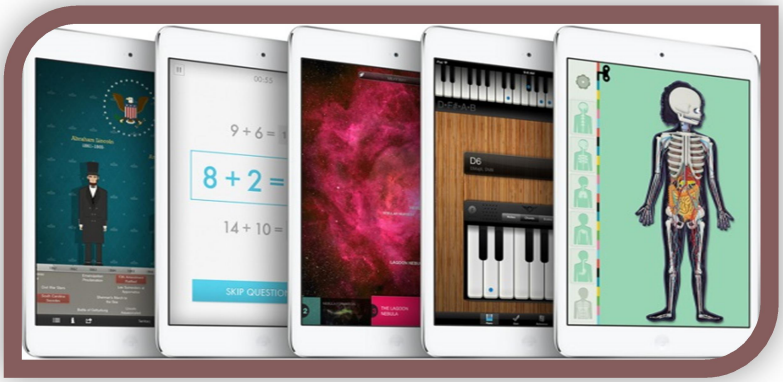
Der neue Fachtrakt der Edewechter Oberschule wurde mit modernen und zukunftsweisenden Technologien ausgestattet. Die Laborausstattung bietet alle Möglichkeiten für einen ansprechenden, hoch lernwirksamen und attraktiven Unterricht in den Fächern Chemie, Physik, Biologie, Plattdeutsch, ICTM, Informatik, Textil und Gesundheit- und Soziales. Für diesen Trakt sollen neun interaktive Touchdisplays mit OPC der Marke i3 angeschafft werden. Diese Displays ermöglichen aufgrund ihrer hohen Konnektivität und der Möglichkeit, IoT-Anwendungen zu implementieren einen noch höheren Nutzungsgrad der verbauten Technologie in den Fachräumen. Ergänzend sollen i3-SYNC als Synchronisierungs-Tool für mobile Endgeräte sowie i3-LEARNHUB als vernetzte Lernplattform (vgl. Basisprojekt III) angeschafft werden. Durch die Implementierung dieser Software auf allen Präsentationsgeräten, auch bereits bestehenden SMART-Boards, erhöht sich die Benutzerfreundlichkeit deutlich und Unterrichtsinhalte können in allen Räumen der Edewechter Schule digital wieder aufgegriffen werden.

PROGNOSTIZIERTER KOSTENRAHMEN: 80.000 €

Weiter sollen im neuen PC-/Informatikraum des Fachtraktes 31 Mini-PC mit entsprechenden Bildschirmen und Bedienelementen angeschafft werden. Diese Anzahl ermöglicht es, in der Regel in Klassenstärke jedem Schüler/jeder Schülerin einen eigenen Arbeitsplatz zuzuweisen und durch entsprechende Lern-Apps und der Ausstattung mit modernen Textverarbeitungsprogrammen (OFFICE-Paket) sowie einem aktuellen Betriebssystem eine effektive Informatik- und Medienerziehung zu ermöglichen. Dabei können hier auch Anwendungen genutzt werden, die z.B. an mobilen Endgeräten nicht möglich sind.

PROGNOSTIZIERTER KOSTENRAHMEN: 22.000 €

Basisprojekt II



Die Edewechter Oberschule hat bereits einen Satz iPads angeschafft und ein System zur Administration (Softwaredistribution mittels iMac, W-LAN-Handling, Client-Management) implementiert. Diese iPads werden nicht in Schülereigentum übergehen sondern können von (Fach)Lehrkräften über das schulische Intranet „gebucht“ und im Unterricht verwendet werden. Wir sind der Überzeugung, dass eine fachliche und breite Nutzung (mobiler) Technologien wichtig und notwendig ist, eine Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler zum gegenwärtigen Zeitpunkt jedoch noch nicht notwendig ist.

Durch die Anschaffung von 70 zusätzlichen iPADs mit zugehörigem Medienkoffern und Softwarepaket haben wird die Möglichkeit zusammen mit dem Bestand, insgesamt fünf mobile Koffer zu bestücken und somit durchgängig fünf Klassen parallel in diesem Bereich zu unterrichten.

Für die iPads verwenden wir aktuelle Lernsoftware verschiedener Anbieter, aber auch verschiedene Tools zur Foto- und Videobearbeitung, die auch in unserem neuen Medienraum mit Greenscreen-Technologie genutzt werden. Zudem bieten sie die hervorragende Möglichkeit, im Rahmen der Inklusion und Sprachbildung, differenzierte Lernangebote umzusetzen.

Fortbildungen am iPad wurden mittlerweile von 18 Kolleginnen und Kollegen besucht. Eine weitere Fortbildungsreihe für iMOVIE beginnt im Herbst 2019.

Durch eine Vernetzung mittels i3SYNC (vgl. Basisprojekt I) wird es ermöglicht, Arbeitsergebnisse der Schüler unmittelbar zu Präsentationszwecken auf Bildschirmen/Beamern darzustellen.

PROGNOSTIZIERTER KOSTENRAHMEN: 25.000 €

Basisprojekt III

An der Edewechter Oberschule werden bereits mehr als 20 Beamer und 7 SMART-Boards im Unterricht genutzt (Weierentwicklung siehe Basisprojekt V). Hierbei wurde auf PC-Spenden von regionalen Firmen zurückgegriffen. Dies ermöglicht zwar eine Funktionalität, diese ist jedoch wegen verschiedener, teils nicht mehr aktueller, Betriebssysteme und Programme noch begrenzt. Aus diesem Grund sollen für alle Klassenräume (hier: 34) mobile Laptops und für die bestehenden SMART-Boards (hier: 7) neue MINI-PC angeschafft werden. Diese sollen zur besseren Funktionalität sowie Administrierbarkeit mit SSD-Laufwerken, Windows 10 (pro) und dem Office-Paket (vgl. Basisprojekt IV) ausgestattet werden. Zeitgleich soll die Software i3-LEARNHUB (vgl. Basisprojekt I) installiert werden, um eine höhere Usability und ein schuleinheitliches System zu ermöglichen.

PROGNOSTIZIERTER KOSTENRAHMEN: 30.000 €

Basisprojekt IV

Wie auch schon in den Darstellungen der übrigen Basisprojekte deutlich wurde, ist eine erfolgreiche und zielgerichtete Nutzung, aber auch ein erfolgreiches Lernen mit Technologien insbesondere dann Erfolg versprechend, wenn einheitliche Ausgangsbedingungen in allen Fächern und allen (Fach)Räumen existieren. Hierzu ist es neben der technischen Ausstattung auch notwendig, aktuelle und einheitliche Standardsoftware auf allen genutzten Rechnern und Tablets zu verwenden. Durch das schulische Intranetz iSERV stehen allen Schülerinnen und Schülern bereits verschiedene Programme zur Verfügung, die sie cloudbasiert nutzen können. Um eine gründliche Schulung zu ermöglichen, sind jedoch weitere Softwareanschaffungen in Form von Volumenlizenzen dringend geboten. Konkret erwünschen wir uns die Ausstattung aller PCs der Schule mit dem Betriebssystem Windows 10 (pro), dem aktuellen Office-Paket sowie verschiedenen fachbezogenen Anwendungen.

PROGNOSTIZIERTER KOSTENRAHMEN: 30.000 €

Basisprojekt V

Im C- und M-Trakt der Edewechter Oberschule sind bisher noch keine Beamer installiert, da hier keine Vorrichtungen, Anschlüsse und Leinwände/geeignete Wände vorhanden sind. Im Zuge der Umsetzung der vorstehend dargestellten Basisprojekte wünschen wir uns, auch diese 12 Räume auf den aktuellen Stand zu bringen und mit Beamern und Leinwänden auszustatten. Zudem wären hier dann 12 weitere Laptops (vgl. Basisprojekt III) anzuschaffen.

Durch dieses Projekt würde eine höchstmögliche Konnektivität im gesamten Schulgebäude geschaffen und digitale Lerninhalte könnten in allen Fächern und in allen Klassen- und Fachräumen der Schule gleichermaßen unterrichtet werden.

PROGNOSTIZIERTER KOSTENRAHMEN: 15.000 €